

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 181 (2015)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Marc Höchner

## Selbstzeugnisse von Schweizer Söldneroffizieren im 18. Jahrhundert

Göttingen: V &amp; R unipress, 2015, ISBN 978-3-8471-0321-9

Marc Höchner geht in seiner Dissertation den Spuren der Söldneroffiziere des 18. Jahrhunderts nach. Anhand neu ausgewerteter Quellen rekonstruiert er die soziale Umgebung der Offiziere in den Fremden Diensten. Der Schwerpunkt liegt auf dem Selbstverständnis der Schweizer Offiziere in Fremden Diensten, insbesondere auf ihren Kriegserfahrungen. Wie gingen sie fern der Heimat mit traumatisierenden Erlebnissen um? Wie erfuhren sie Verwundung, Gefangenschaft und Tod in der Fremde? Andererseits untersucht Höchner den Spagat zwi-

schen dem höfischen Leben in der Fremde und dem oft fernen Zuhause.

Die Dissertation stützt sich auf zahlreiche Schriften von Söldneroffizieren, welche bislang von der Forschung weitgehend nicht behandelt wurden. Dazu gehören Tagebücher und Memoiren sowie zwei grössere Sammlungen von Briefwechselln. Im Zentrum stehen dabei klassisch quellenkritische Fragen wie: Welche Absichten verfolgten die Offiziere mit der Niederschrift? Der Autor schürft dabei aber auch tiefer, indem er Wertvorstellungen wie den Ehrbegriff,

oder die Einstellung der Söldneroffiziere zur Religion in seine Untersuchung einbezieht.

Höchner entführt den Leser in die oft abenteuerlich anmutende Welt der Höfe, Garnisonen und Schlachtfelder Europas im 18. Jahrhundert. Ihm gelingt es dank einer Vielzahl von Quellenbezügen aus Briefen und Tagebüchern, einen sehr persönlichen Zugang in die Welt der Schweizer Söldneroffiziere zu schaffen, welche sich zwischen dem Militärdienst in der Fremde und der oft fernen Heimat zurechtfinden mussten.

*Daniel Koster*

Pius Segmüller

## Im Dienste des Heiligen

Meine Erfahrungen mit Johannes Paul II. Ein Gespräch mit Robert Biel.  
Vorwort von Kardinal Stanislaw Dziwisz.

Freiburg/Schweiz: Paulusverlag, 2014, ISBN 978-3-7228-0854-3

Wie war und was tat der heiliggesprochene Papst Johannes Paul II. während seines Pontifikats? Eine erfrischende Lektüre, «die das Leben schrieb». Detailreich und authentisch berichtet der ehemalige Kommandant der Schweizer Garde von seinen Beobachtungen, Erfahrungen und Begegnungen. Nach einem Vorwort des Krakauer Erzbischofs Kardinal Dziwisz folgt eine ausführliche Einführung von Robert Biel. Er zeigt mit grosser Kenntnis die vielfältigen Verflechtungen der Schweiz und Polens in der Geschichte auf. Dann führt Professor Biel das hier aufgezeichnete Gespräch mit dem Gardekommandanten Pius Segmüller (1998–2002), das mehr als ein übliches Interview ist. Das Originelle und Charakteristi-

sche der Fragen ist, dass dem ehemaligen Kommandanten persönliche und detailgenaue Antworten entlockt werden. So erfährt man beispielsweise viel über das Entstehen der Garde, ihre Geschichte, ihre heutige Form und die spezifischen Probleme, das Leben der Gardisten. Die Kontakte mit dem Heiligen Vater kommen zur Sprache, persönlich und im Dienst, dann auch jene mit dem Publikum und den oft ausgefallenen Verhaltensweisen und Wünschen. Wie verhält sich ein Gardist? Was waren Herausforderungen von Kommandant Segmüller? Auch negative Erscheinungen im Vatikan werden nicht ausgeklammert, doch wird das überwiegend Positive klar ausgesprochen. Die vielen Fragen und Antworten bilden zusam-

men ein Mosaik mit einer grossen Länge und Breite von Aussagen, die das Wesen der Garde, vor allem aber des heiliggesprochenen Papstes Johannes Paul II. und des ganzen Umfeldes umfassen. Die vielen Einzelheiten z. B. über Papstreisen, Pflichtbewusstsein, Spiritualität und Gebet, Sicherheit, Kontaktfähigkeit und das langsame Sterben des Papstes bilden eine Einheit.

Der Leser darf mit Freude feststellen, dass er hier alles erfährt, was er schon lange über die Garde, den Papst und das tägliche Leben im Vatikan wissen wollte. Insgesamt eine Lektüre, die von der Oberfläche des Alltages der Schweizer Garde in die Tiefe des Heiligen führt. Eine berührende Lektüre!

*Lothar Emanuel Kaiser*



Nr. 11 – November 2015 181. Jahrgang

## Impressum

**Präsident Kommission ASMZ**  
Christoph Grossmann, Oberst i Gst a D,  
Dr. oec. HSG

**Chefredaktor**  
Oberst i Gst Peter Schneider (Sch)

**Redaktionssekretariat**  
ASMZ c/o Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil  
Telefon +41 44 908 45 60  
Fax +41 44 908 45 40  
E-Mail: redaktion@asmz.ch

**Stellvertreter des Chefredaktors**  
Oberst i Gst Michael Arnold,  
lic. phil. II (AM)

**Redaktion**  
Oberst i Gst Andreas Cantoni (ac)  
Andrea Grichting Zelenka, lic. phil. (ga)  
Oberst Dieter Kläy, Dr. phil. (dk)  
Major Pascal Kohler (pk)  
Hptm Christoph Meier (cm)  
Major Peter Müller, Dr. rer. pol. (pm)  
Hptm Daniel Ritschard, lic. oec. HSG (DR)  
Henrique Schneider, Prof. Dr. (Sc)  
Major Markus Schuler (M.S.)  
Oberstlt Jürg Studer (St)  
Oberstlt Eugen Thomann, lic. iur. (ET)  
Major Walter Troxler, Dr. phil. (Tr)

**Herausgeber**  
Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Verlag**  
Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil

**Verleger:** Christian Jaques

**Geschäftsführung**  
Regula Ferrari, Telefon +41 44 908 45 60  
E-Mail: ferrari@asmz.ch

**Anzeigen/Beilagen**  
Silvio Seiler, Telefon +41 44 908 45 61  
E-Mail: inserate@asmz.ch

**Abonnemente**  
Silvia Riccio, Telefon +41 44 908 45 65  
E-Mail: abo@asmz.ch  
Adressänderungen bitte mit Abonnementnummer (s. Adressetikette) angeben.

**Layout:** Stefan Sonderegger

**Bezugspreis**  
inkl. 2,5% MwSt  
Kollektivabonnement SOG ermässigt  
Jahresabo Inland Fr. 78.– /  
Ausland Fr. 98.–  
Probeabo Schweiz (3 Ausgaben) Fr. 20.–

**Auflage:** Druckauflage 19 500

**Druck:** galledia ag, 9230 Flawil

© Copyright  
Nachdruck nur mit Bewilligung  
der Redaktion und Quellenangabe

www.asmz.ch

**Nächste Ausgabe: 1. Dez. 2015**

**Schwergewicht:**

- Islam
- Aufklärungsbataillone
- CONEX 15